



Einsamkeit der Nacht - Karin Dreisörner

Im Vertrauen, im Urvertrauen in die Schöpfung, im Ja-Sagen zu dem,
was geschieht, sind wir immer zur richtigen Zeit am richtigen Ort.

Zwischen Vergangenheit und Zukunft findet unser
LEBEN statt – JETZT.

In der Raumzeit ankern, heißt im Hafen des Jetzt auf
Wellen des Meeres tanzen.

Stellen sich Menschen in Meditation, in Kontemplation dem großen Mysterium,
kann Einheit, Einklang, Einssein von Schöpfung, Schöpfer
und Geschöpfen erfahren werden.

Den Tag genießen. Nach innen lächeln.
Nach außen lächeln.

Kein Morgen. Kein Gestern.

Jetzt.
Jetzt.
Jetzt.